

## Namen der Opfer der Hexenprozesse/ Hexenverfolgung in Frechen

1629 – 1638 ca. fünf Prozesse mit 13 Opfern

von 1629 sind von den Gerichtsakten nur Urteile und Kostenrechnungen der Hinrichtungen erhalten.

Vernehmungs- und Verhandlungsprotokolle abhanden gekommen - läßt auf absichtliche Vernichtung schließen.

Örtliche Richter leiteten die Verhöre und Folterungen. Die Protokolle wurden zur Beratung nach Köln geschickt.

Beelen (Sibilla) Botzkeufen 1629

Hillen Bergisch

Nael Kumpscheunen

Lisabeth, Johann Thomas Frau

Anna, Ort Jans Frau

Trina Bonn am Heiligenhäuschen

Anna, des Schmieds Frau

Margarethe Nork 1.Proz.1635

Die Petersche

Margareth Reuter 2.Proz.

Appolonia, des Leonhard Schweders Frau 1637

Adolfs Trentgen (Christine) (enthauptet, verbrannt)

Beel (Sibilla) Eicken 17. März 1638

H. Kemmerich, Sagt, was ich gestehen soll